

## Schön lustig



Komikerin Stéphanie Berger.

Stéphanie Berger ist schön. Das ist bekannt. Sie ist aber auch lustig. Dies beweist die 33-Jährige im ON-Interview.

Seite 21

## Schön gelobt

Viele schöne Reaktionen durfte Flora Makya Yava nach ihrem Auftritt bei DGST erleben. Lob gibts auch von Bruder und Ex-Music-Star-Finalist Sergio Luvualu.

Seite 11

## Gut gekocht

Raffaele Fumagalli bekoht seit sieben Jahren die Lakers nach den Spielen. Damit erfüllt der «Rössli»-Wirt eine wichtige Funktion.

Seite 27

## Gut trainiert

Der Nachwuchs beim Eislaufclub Rapperswil-Jona trumpfte diesen Winter mit starken Resultaten auf. Jungtalente werden gut trainiert.

Seite 31

**Snowboard Garage Lachen**  
**Total Liquidation**  
**Alles muss raus!**

**Markenartikel**  
**50-70% reduziert!**

Snowboard Garage Lachen  
 Marktstrasse 19, 8853 Lachen  
 DI-FR 10.00-18.30, SA 9.00-16.00



ON-Redaktor suchte den Fasnachts-Mythos

## Wo lohnt es sich wirklich zu feiern?

Frönt man nicht der Fasnacht, ist man in der Oberseeregion auf verlorenem Posten. Jahr für Jahr weigerte sich ON-Redaktor Toby Stüssi, mit Butzis und in Verkleidung zu feiern. Heuer wollte er es aber wissen und zog durch die Region.



Die ON-Scheichs suchten den Fasnachts-Mythos.

ON-Redaktor Toby Stüssi hält Fasnacht für einen schlechten Witz, Kostümbälle für verkleidete Massenbesäufnisse. Für diese Haltung erntete er in den letzten Jahren Hohn und Spott. Damit ist nun Schluss. Er schickte sich heuer an, dem Fasnachts-Mythos am Obersee auf die Schliche zu kommen. Dazu wurde Altendorf, Benken, Jona und Goldingen heimgesucht, um einen möglichst breiten Eindruck von den Festivitäten zu bekommen. Als Scheich besuchte Stüssi die «Fernostschweiz» Benken, an der Beizli-Fasnacht in Altendorf wurde er wie ein Formel-1-Champion geduscht, in Jona wählte er sich an der libyschen Grenze – und in Goldingen kämpfte er um einen Preis. Ob er damit dem Mythos auf die Schliche gekommen ist? Zudem im Fasnachts-Spezial: Eis-Zwei-Geissebei in Rapperswil, Schübligbankett in Jona und Bierkommers in Rüti.

Seiten 17 und 19



## Grosse Premiere für kleine Hunde

Die Chihuahuas von Beat Schläpfer aus Laupen haben das Potenzial, trotz ihrer kleinen Körpergrösse einmal gross herauszukommen. Der Wirt des Gasthaus zum «Rössli» in Goldingen hat mit George und Jessy eine Show einstudiert, bei der die Hunde etliche

Tricks vorführen. Jede Bewegung der Verbeiner ist auf Musik abgestimmt und zu dieser singt das Herrchen sogar noch. Am Sonntag stehen die drei im «Rössli»-Saal erstmals gemeinsam auf der «grossen» Bühne.

Seite 11

Die zwölf Finalistinnen für die Wahl zur neuen Rosenkönigin am 18. Juni sind bestimmt

## Rosengala – die Show beginnt!

Die neue Rosenkönigin 2011/12 wird gesucht. Am 18. Juni wird die Nachfolgerin von Jessica Tschanz an der Rosengala gewählt. Nun sind die zwölf sympathischen Rosenprinzessinnen bekannt. Ihnen steht eine intensive, spannende Zeit bevor.



Die Rosenprinzessinnen haben keine Angst vor grossen Tieren und grossen Aufgaben (v.l.): Filomena Derrer, Stefanie Campomilla-Guerini, Céline Capt, Karin Güntensperger, Ladina Martina Kägi, Séverine Blum, Esther Tschudi, Patricia Augsburg, Jennifer Bartlomé, Sabrina Elmer, Tamara Dürst, Michèle Mettler. Foto: Christian Funke

Eine Rosenkönigin ist nicht irgendeine Miss. Das kam am Casting, als die zwölf Finalistinnen ausgewählt wurden, deutlich zum Ausdruck. Hübsch sein reichte dabei nämlich nicht, vielmehr wurde eine aufgestellte, kommunikative junge Frau gesucht. Kommunikativ ist das schöne Dutzend in jedem Falle – und sogar total unkompliziert, wie sich am ersten gemeinsamen Fotoshooting gleich zeigte. Im eben wieder eröffneten Kinderzoo Rapperswil zeigten die Ladys keinerlei Berührungängste zu den Tieren, ob es nun Affen, Giraffen, Kamele oder gar Elefanten waren. Dementsprechend ungewöhnlich wurden dann auch die Fotos.

Seite 9



Wir sehen, was Sie nicht sehen...  
 ...in Versicherungs- und Vorsorgefragen



Säule 3a-Konto mit 2.25 % - Sparkonto mit 1.2 %

Für alle Versicherungen

GENERALI

Rapperswil - Uster - Pfäffikon SZ  
 Alte Jonastrasse 24  
 8640 Rapperswil

058 473 89 50

ga.rapperswil@generali.ch

## ROSENGALA

OBERSEE NACHRICHTEN Donnerstag, 10. März 2011 9

Die zwölf Finalistinnen für die Rosengala am 18. Juni haben sich zum ersten Fotoshooting im Kinderzoo Rapperswil getroffen

## Rosenprinzessinnen – mutig voran!

Zwölf junge, aufgestellte und offensichtlich tierliebende Frauen trafen sich im Kinderzoo zum Fotoshooting. Eine von ihnen wird an der Rosengala vom 18. Juni zur neuen Rosenkönigin 2011/12 ausserwählt. Aber bereits für die Finalistinnen beginnt nun eine intensive, spannende Zeit.

Nun stehen sie fest, die zwölf Finalistinnen für die Rosengala. Diese Rosenprinzessinnen wurden an einem Casting durch eine interne Jury, bestehend aus Vertreterinnen des organisierenden Verkehrsvereins Rapperswil-Jona sowie der Partnerfirmen bestimmt. Leider musste den übrigen Bewerberinnen, die ihre Unterlagen eingeschickt hatten, abgesagt werden. Zu viele aufgestellte, hübsche Damen standen halt zur Auswahl. Auffallend war nämlich: Diese jungen Frauen verblüfften allesamt durch ihr selbstsicheres Auftreten, ihre kommunikative Art, einfach durch ihr sympathisches Auftreten.

### Erstes Shooting im Kinderzoo

Für die nun zwölf Auserwählten gings gleich Schlag auf Schlag los.

### Sie sind die Prinzessinnen:

- Céline Capt (28)**  
Coiffeuse, Buttikon
- Esther Tschudi (22)**  
Studentin, Benken
- Filomena Derrer (21)**  
Sachbearbeiterin, Dürnten
- Jennifer Bartlomé (19)**  
Studentin, Jona
- Karin Güntensperger (21)**  
Kaufrau, Ermenswil
- Ladina Martina Kägi (18)**  
KV-Lehrling, Uetliburg
- Michèle Mettler (20)**  
Fachfrau Betreuung, Wetzikon
- Patricia Augsburg (22)**  
Kosmetikerin, Rapperswil
- Sabrina Elmer (20)**  
Kaufrau, Lachen
- Séverine Blum (24)**  
Operationsass., Hombrächtikon
- Stefanie Campomilla-Guerini (18)**



Eine angehende Rosenkönigin findet sich überall zurecht, spasseshalber selbst bei den Affen im Kinderzoo (v.l.): Patricia Augsburg, Céline Capt, Tamara Dürst, Séverine Blum, Jennifer Bartlomé, Ladina Martina Kägi, Stefanie Campomilla-Guerini, Esther Tschudi, Sabrina Elmer, Michèle Mettler, Filomena Derrer, Karin Güntensperger. Fotos: Christian Funke

Am Sonntag trafen sie sich mit Fotograf Christian Funke zum ersten gemeinsamen Fotoshooting. Als Location haben Alexandra Meile und Yasmin Kistler-Niederberger als Verantwortliche im Verkehrsverein eine besondere Herausforderung für alle gefunden: den am Samstag eben wieder eröffneten Kinderzoo Rapperswil. Direktor Benjamin Sinniger höchstpersönlich liess es sich nicht nehmen, die illustre Truppe zu den einzelnen Tiergehegen zu führen.

Wer nun aber glaubt, die Prinzessinnen hätten ängstlich Abstand zu den Tieren gehalten, täuscht sich gewaltig. Ob auf den Elefanten, auf den Kamelen, unter den Giraffen oder gar mitten zwischen den Katta-Affen auf ihrer Insel – weder Mensch noch Tier kannten Berührungängste. Dass diese erste Aufgabe mit Bravour gemeistert wurde, zeigt, dass wohl die richtigen zwölf für das Amt der Rosenkönigin bereit stehen. Denn die Rosengala ist weit mehr als eine blosse Schönheitskonkurrenz. Gesucht wird eine sympathische, kommunikative junge Frau, die die ganze Region rund

### Trainings und Auftritte

Bei der Vorbereitung für dieses Amt werden die Finalistinnen aber nicht alleine gelassen. Bereits am Sonntag wurden sie erstmals eingehend informiert, was sie in den nächsten Monaten erwartet. Ebenso wurde sie auf die Herausforderungen vorbereitet, wenn sie nun plötzlich im Fokus der Medien stehen.

Von den Bewegungstrainings bei body & more, der Moderations-einführung bei Radio ZüriSee, ja sogar einem Benimmkurs werden die jungen Frauen ganz bestimmt profitieren. Nicht nur für die öffentlichen Auftritte zum Beispiel im neuen Garten-Center Meier in Dürnten oder im Einkaufscenter Sonnenhof in Rapperswil, sondern fürs ganze Leben.

Als Erstes aber stehen die Prinzessinnen Ende Monat erneut vor Christian Funkes Kamera. Dieses Mal einzeln und – so viel sei verraten – erneut in ganz ungewöhnlicher Umgebung. Mit diesen professionellen Fotos kann dann auch bereits die individuelle Werbung für die eigene Kandidatur

### Rosengala als Höhepunkt

Nach allerhand weiteren kleineren gemeinsamen Engagements beginnen dann die Vorbereitungen für die grosse Rosengala. Sie geht am Samstag, 18. Juni, erstmals über die Aulabühne in der komplett ausgeschmückten Hochschule HSR in Rapperswil und wird durch die ebenso erstmals durchgeführte öffentliche Queens-party ergänzt. Dann wird sich weisen, wer bei der Jury, den Partnern an der Gala, den Gästen an der Party sowie



Helfer: Hans Brand und Erich Vogt trugen die Ladys zur Affeninsel ...



... wo es gegenseitig keine Berührungängste mehr gab ...



... egal, wie gross das Tier auch sein mochte.

beim ON-Voting am meisten Sympathiepunkte sammelt und zur neuen Rosenkönigin 2011/12 gewählt wird. Neben vielen schönen Preisen der Partnerfirmen darf sie dann nichts weniger als einen tollen Fiat 500 lounge von autovirus.ch über die beiden Amtsjahre hinweg fahren. Rosenprinzessinnen, gebt schon mal Gas!

Andreas Knobel

www.rosengala.ch

